

# Valentinstag – oder wie Sie kulinarische Abenteuer in den Alltag bringen!



Tipp von Esther Kern



Gehören Sie zu den Romantikern mit grossen Gesten, oder setzen Sie lieber auf kleine Aufmerksamkeiten im Alltag? Liebe kennt natürlich keine Regeln oder Terminzwänge. Trotzdem feiern auch in der Schweiz zunehmend Liebende den 14. Februar als Tag, an dem Amor im Rampenlicht steht.

Wer will, setzt auf Altbewährtes wie etwa rote Rosen. Die Einen bringt es zum Strahlen, Andere finden es eher einfallslos. Valentinsbräuche gibt es rund um den Globus ja unzählige. In Japan etwa schenkt man sich Schokolade – und zwar mengenmässig so viel wie möglich. Auch hierzulande sind Schokoladenherzen ein gängiges Mitbringsel.

Ich habe Ihnen einen Tipp: Statt 0815-Schoggi zu kaufen, könnten Sie sich ja outen als Kennerin oder



Kenner von guten, exquisiten Genüssen. Sie dürfen ruhig bei der Schokolade bleiben, aber wählen Sie doch mal eine Schweizer Manufakturshokolade. Mittlerweile gibt es diverse kleine Schokoladenmarken hierzulande, deren Schokoladen sich je nach Herkunft und Sorte der Bohnen geschmacklich sehr unterscheiden. Das hat den Vorteil: Sie können sich mit den Liebsten direkt durchverkosten durch die einzelnen Tafeln und so gemeinsam ein kleines aromatisches Abenteuer erleben. Vielleicht sinnbildlich dafür, dass Sie auch ohne Valentinstag offen sind für die kleinen Abenteuer im Alltag.

Hier einige Tipps für gute Schweizer Manufakturshokolade:

La Flor, [www.laflor.ch/de](http://www.laflor.ch/de)

Garçoa, [www.garcoa.ch](http://www.garcoa.ch)

Taucherli, [www.taucherli.com](http://www.taucherli.com)